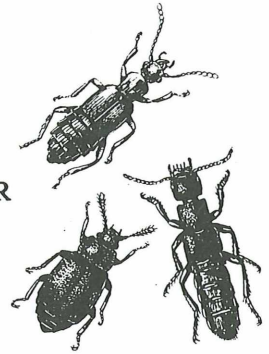


Zur Insektenfauna von Gersau-Oberholz, Kanton Schwyz *)

IX. Coleoptera 3: Staphylinidae (Kurzflügler)

von M. UHLIG, J. VOGEL und P. HERGER



Zusammenfassung

Im Rahmen des entomofaunistischen Forschungsprogramms des Natur-Museums Luzern sind im Gebiet Gersau-Oberholz SZ mit Bodenfallen, Köderfallen und durch persönlichen Lichtfang und Tagfang Insekten gesammelt worden. Die Staphylinidenausbeute beträgt 765 Exemplare in 78 Arten.

Atheta negligens MULS. wird erstmalig aus der Schweiz nachgewiesen. 30 weitere Arten sind neu für die Zentralschweiz und weitere 35 Arten neu für den Kanton Schwyz. Unter den für die Zentralschweiz und den Kanton Schwyz neuen Arten befinden sich die seltenen bzw. bemerkenswerten Arten *Omalium septentrionis*, *Anthophagus spectabilis*, *Platystethus capito*, *Philonthus cyanipennis*, *Platydracus fulvipes*, *Ocypus chevrolati*, *Tachyporus atriceps*, *Bryoporus cernuus* und *Homoeusa acuminata*.

1. EINLEITUNG

Das entomofaunistische Forschungsprogramm des Natur-Museums Luzern wurde mit Untersuchungen im Kanton Schwyz im Gebiet Gersau-Oberholz in den Jahren 1976-1984 von Dr. L. RESER (REZBANYAI) weitergeführt.

REZBANYAI-RESER beschrieb 1984a in einem allgemeinen Übersichtsbeitrag ausführlich Lage, Klima und Vegetation des Untersuchungsgebietes am Vierwaldstättersee sowie die genauen Sammelplätze und eingesetzten Fangmethoden. Das Untersuchungsgebiet ist ein relativ warmtrockenes Gebiet am Südhang der Rigi-Hochfluh in einer Höhenlage zwischen 550-700 m.ü.M., das hinsichtlich der Zusammensetzung seiner Staphylinidenfauna weitere, bisher noch nicht aus der Zentralschweiz nachgewiesene Arten erwarten lässt.

Diese Vermutung kann auf Grund der bisherigen Untersuchungsergebnisse an anderen, bereits bearbeiteten Insektengruppen erhoben werden: Trichoptera (NIEDERER, 1984), Macrolepidoptera (REZBANYAI-RESER, 1984b), Heteroptera (GÖLLNER-SCHIEDING, 1988), Saltatoria (NADIG, 1988), Tephritidae (MERZ, 1989), sowie Coleoptera: Carabidae - Scolytidae (ohne Staphylinidae und Chrysomelidae) (HERGER, 1987), und Curculionidae (HERGER & DIECKMANN, 1988). An Käfern wurden damit bisher 269 Arten nachgewiesen, darunter rund ein Dutzend Arten erstmals für den Kanton Schwyz, davon sechs erstmals für die Zentralschweiz.

*) Mit Unterstützung des Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung, Kredite Nr. 3.269-0.78, 3.749-0.80 und 3.305-0.82.